

Drucksensor für Differenzdruckmessung für nichtaggressive Gase

Genauigkeit 0,25%, 0,5% und 1,0 %

Ausgangssignal: 4...20 mA;
 oder 0...20 mA;
 oder 0...10 VDC;
 oder -10...10 VDC;

Besonderheiten

hohe Langzeitstabilität
 kurze Einstellzeit
 hohe Lebensdauer

Anwendung

Für nichtaggressive Gas

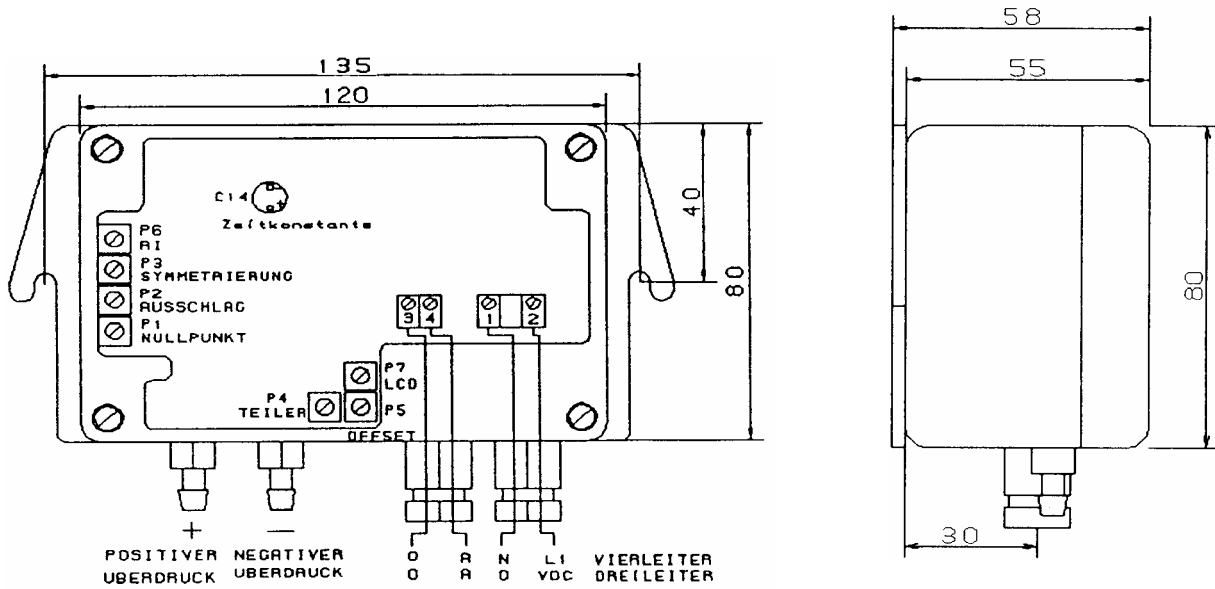
Einsatzbereiche

Reinraum- und Medizintechnik
 Filterüberwachung
 Heizung-Lüftung-Klima



Typ	SD-80	SD-82	SD-84
Genauigkeit	1,0 % vom Endwert	0,5 % vom Endwert	0,25 % vom Endwert
Anzeigebereiche in mbar	0...0,1, ...0,5, ...0,6, 1, 1,6, 2,5, 4, 5, 6, 10, 16, 25, 40, 60, 100, 160, 250, 0...400, 600, 1.000		
Anzeigebereiche in mbar absolut	900...1100, 800...1.200, 0...1.000		
Überlastgrenze	bis 160 mbar : - 5,0 fach ab 250 mbar: - 2,0 fach		
Sensorelement	induktiv mit Federelement		
Reproduzierbarkeit	< 0,1 % v. Endwert		
Stabilität pro Jahr	< 0,5 % v. Endwert bei Reverenzbedingungen		
Gehäuse	Kunststoff, ABS		
Messstoffberührte Teile	Ni, Al, CuBe, Pu, Silikon-Gummi		
Druckanschluss	2 x Dm. 6,6 x 11 mm für 6 mm Schlauch		
Elektr. Anschluss	Verschraubung PG 7		
Hilfsenergie	19...31 VDC bei 3-Leiterschaltung, 12...32 VDC bei 4...20 mA 2-Leiterschaltung		
Stromaufnahme	ca. 10 mA, bei Ausgang 4...20 mA der Signalstrom		
Temperaturkomp. Ber.	10...50 °C		
Temperatureinfluss	0,3 % / 10 K, auf Nullpunkt und Spanne		
Einstellzeit	< 2 ms (innerhalb 10% bis 90% vom Endwert)		
Schutzart	IP 54 nach EN 60529 / IEC 529		
Temperaturen	Medium: 10°C bis 50°C, Umgebung: -10°C bis 70°C		
Gewicht	0,3 kg		

Bauformen und Abmessungen



Elektrischer Anschluss

3-Leiterschaltung

